

## **Hofmannsthal, Hugo von: Wirklich, bist du zu schwach, dich der seligen Zeit zu**

1      Wirklich, bist du zu schwach, dich der seligen Zeit zu erinnern?  
2      Über dem dunkelnden Tal zogen die Sterne herauf,  
3      Wir aber standen im Schatten und bebten. Die riesige Ulme  
4      Schüttelte sich wie im Traum, warf einen Schauer herab  
5      Lärmender Tropfen ins Gras: Es war keine Stunde vergangen  
6      Seit jenem Regen! Und mir schien es unendliche Zeit.  
7      Denn dem Erlebenden dehnt sich das Leben: es tuen sich lautlos  
8      Klüfte unendlichen Traums zwischen zwei Blicken ihm auf:  
9      In mich hätt ich gesogen dein zwanzigjähriges Dasein  
10     – War mir, indessen der Baum noch seine Tropfen behielt.

(Textopus: Wirklich, bist du zu schwach, dich der seligen Zeit zu erinnern?. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)